

Robert Jungk • Norbert R Müllert

# Alternatives Leben



Signal-Verlag Baden-Baden

# Inhalt

	Seite
<b>Einführung</b>	
<i>Vormachen, daß es anders geht.</i> . . . . .	9
<b>In den Hinterhöfen der großen Städte.</b> . . . . .	<b>13</b>
<i>Alternativzentren, andere Lebensformen, Kneipen, Läden, Produktion.</i> . . . . .	14
Mein Manifest . . . . .	14
Wohnen. . . . .	15
Wohngemeinschaftsleben in einer mittleren Stadt wie Würzburg . . . . .	16
Kraftwerke aus Schrot & Korn. . . . .	18
4 Jahre Erfahrung in der Fabrik für Kultur, Sport und Handwerk e.V. . . . .	20
Schwarzmarkt Hamburg. Die Lage ist hoffnungslos. Aber nicht ernst . . . . .	30
Samenkorn oder die Tücken der Ökonomie im kleinen. . . . .	33
Wir kauften uns ein Häuschen. . . . .	35
<i>„Freie“ Handwerkskollektive.</i> . . . . .	38
Arbeitslose organisieren sich selbst . . . . .	38
ASH - Betriebe in Selbstverwaltung. . . . .	43
Wir helfen uns selbst . . . . .	48
<i>Freistaat Christiania.</i> . . . . .	51
Christiania - was ist das? . . . . .	51
Freistaat Christiania - „Fünzig Prozent der Bevölkerung stehen hinter uns“. . . . .	53
Erster      Zwischenruf: <i>Die</i> <i>„Freigesetzten“</i> <i>kommen!.....</i>	60

<b>Vom freien Leben auf dem Lande</b> . . . . .	62
<i>Landbewegung - Landsehnsucht</i> . . . . .	63
Landkommunen in der Bundesrepublik: Ganz am Anfang einer Bewegung . . . . .	63
Ich bin ausgestiegen . . . . .	72
<i>Alternatives Leben auf dem Lande</i> . . . . .	74
Leben in einer Landkommune - Eher so was wie Konsumstreik . . . . .	74
Zupacken statt einpacken - Wie man zu einer neuen Lebensqualität finden kann . . . . .	78
Schäferereignossenschaft Finkhof e.G. . . . .	82
<i>Kulturland erhalten - wiederbesiedeln</i> . . . . .	86
Der Neue Walser-Bund . . . . .	86
Longo-Mai-Kooperative - Indianer mitten in Europa? . . . . .	90
Bericht zu Longo Mai - Das säkularisierte Kloster . . . . .	91
Zweiter Zwischenruf: <i>Kracht Euch, versöhnt Euch!</i> . . . . .	96
<b>Niemand steht allein - Kommunikation und Zusammenarbeit</b> . . . . .	98
<i>Zusammenfinden</i> . . . . .	99
Alternativszene: Kennenlernen - Kontakte finden - Mitmachen . . . . .	99
Alternative Kooperation - Informationsdienst für alternative Lebensformen . . . . .	102
Die Zusammenarbeit der Alternativen wächst . . . . .	106
<i>Gegenöffentlichkeit</i> . . . . .	109
Carlo Spontis Blatt - Die Presse der alternativen Szene . . . . .	109
Vom notwendigen Wachstum alternativer Medien . . . . .	112
Eine Alternativzeitung zu machen, ist gar nicht so schwer. . . . .	116
<i>Selbsthilfeinitiativen</i> . . . . .	124
Netzwerk Selbsthilfe e.V. . . . .	124
KOOP . . . . .	130
Solidarität zwischen Stadt und Land . . . . .	131
Vom Künftigen im Heute - Das transnationale Netzwerk - Alternatives Vorlesungsver- zeichnis Lindenfels. . . . .	132
Dritter Zwischenruf: <i>Keine Angst vor Gefühlen!</i> . . . . .	137

<b>Die Alternativbewegung nimmt Gestalt an</b> . . . . .	.139
<i>Sich selbst verwirklichen</i> . . . . .	.140
Wir wollen leibhaftig leben. . . . .	.140
Parabel von den Halbfertigen. . . . .	.147
Selbstverwirklichung. . . . .	.155
<i>Selber anfangen - mitmachen</i> . . . . .	.156
Was wir tun können. . . . .	.156
Selbstversorgungs-Koop. . . . .	.157
Sonne, Glas und Fahrrad. . . . .	.158
Die größte Windmühle der Welt . . . . .	.168
<i>Elemente für neue Lebensformen und eine andere Gesellschaft f.....</i>	173
. . . alternativ. . . . .	.173
Thesen zur Alternativbewegung. . . . .	.174
Sanfte Technologie - ein Traum?. . . . .	.181
Ökotopia - Eine Idee nimmt Gestalt an. . . . .	.186
Chancen für eine Selbsthilfegesellschaft. . . . .	.193
Bäume. . . . .	.198
<b>Nachwort</b>	
<i>Hat die Alternativbewegung eine Zukunft?</i> . . . . .	.199
<b>Orientierungen Alternatives Leben</b> . . . . .	.202
<b>Bibliographie</b> . . . . .	.205